

Unsere Leistungen

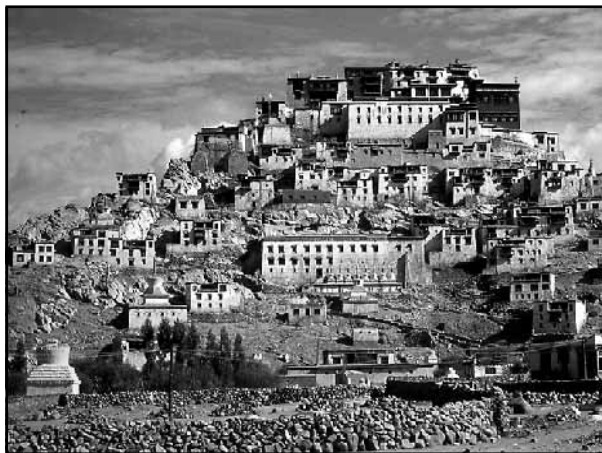
Preis: Fr. 5950.– pro Person (bei 6 – 12 Personen)

Inbegriffen: Flüge Zürich-Delhi und Delhi-Leh retour. Gute Hotels (Basis DZ, Dusche/WC) in Delhi und Leh. Einfaches Hotel mit Dusche in Stok. Unterkunft in geräumigen Zweier-Zelten auf Treck. Vollpension auf der ganzen Reise (Delhi/HP). Einheimischer Führer, Hilfspersonal und Küchencrew. Küchenmaterial und -Zelte, WC- + Duschzelt. Packtiere fürs Gepäck. Extrapferd zum Reiten. Gruppenapotheke. Tragbare Druckkammer gegen Höhenkrankheit. Treck- und Spezial-Bewilligungen. Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm. Sämtliche Flughafen-Steuer (z.Z.Fr. 330.-). Transfers. Jeepfahrten. Leitung + Organisation Barbara Steinmann. Beitrag an Solidaritätsprojekt.

Nicht inbegriffen: Indien-Visum (Fr. 75.–). Impfungen. Getränke. Trinkgelder (ca. 100 \$). Versicherungen. Persönliche Auslagen. Lunch in Delhi. Einzelzimmer/zelt/Zuschlag Fr. 600.-. Heimreise ab Leh ohne Barbara Steinmann.

Reiseunterlagen/Impfungen: Die Unterlagen zur Einholung des Visums, sowie Impfinformationen und Ausrüstungsliste, etc. erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Für einen gültigen Reisepass bei Abflug sind Sie selbst verantwortlich. Bei Fragen geben wir gerne Auskunft.

Informationswochenende: Vor dieser Reise findet ein Treffen im Bündnerland statt, wo wir Fragen über Ausrüstung, Impfungen, etc. besprechen und uns bei einer Wanderung kennenlernen. **Daten: 24./25. Mai 2008.**



Allgemeine Reisebedingungen

Anmeldung: Anmeldung mit dem beigelegten Talon. Die Anmeldung ist nur schriftlich gültig und ist definitiv - auch vor dem ersten Zahlungseingang. Die Teilnehmerzahl auf unseren Reisen ist beschränkt, wir empfehlen Ihnen daher eine frühzeitige Buchung.

Bezahlung: Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit der Bitte um Anzahlung von 1500 Franken innerhalb der angegebenen Zeit. Restzahlung bis 2 Monate vor Abreise an Credit Suisse Chur 70-108-6, Kto. 0175-745342-20B. Steinmann.

Versicherungen: Jede(r) Teilnehmer(in) hat für einen genügenden Versicherungsschutz selbst zu sorgen. Eine kombinierte Annullations- und Reiseversicherung (inkl. Bergung und Rückreise) ist obligatorisch und kann bei uns abgeschlossen werden. Prüfen Sie bitte auch die Auslandsdeckung Ihrer Kranken- und Unfallversicherung, sowie eine Diebstahlversicherung.

Annullation: Eine Annullation Ihrerseits hat schriftlich zu erfolgen und wird in jedem Fall mit einer Bearbeitungsgebühr von 50 Franken pro Person verrechnet. Bei Abmeldung ab 210 Tagen vor Abreise werden zusätzlich folgende Annullierungskosten in Prozenten des Arrangementpreises belastet: 210-181 Tage 40 %, 180-91 Tage 60 %, 90-1 Tag(e) 80 %, bei Nichterscheinen 100 %.

Umbuchung: Jede nachträgliche Änderung einer bestätigten Buchung wird mit folgenden Gebühren belastet: 50 Franken pro Person plus evt. zusätzliche Spesen.

Gerichtsstand: Die vertraglichen Beziehungen zwischen Ihnen und Wanderlust unterliegen schweizerischem Recht. Gerichtsstand ist Ilanz/Graubünden.

Programm-/Preisänderungen/Haftung:

Programmänderungen* bleiben vorbehalten und werden vom Kunden ausdrücklich anerkannt. (*Siehe Haftungsausschluss im Jahresprogramm.) Allfällige Mehrkosten gehen in diesen Fällen zu Lasten des Kunden, sind aber in Fällen wie z.B. Transportausfall (ausser Konkurs), höhere Gewalt, etc. meist durch die obligatorische Reiseversicherung gedeckt. Bei starken Tarif- oder Kurschwankungen können die Preise angepasst werden. Übersteigt der Preisunterschied 10 % vom Arrangement, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten und der einbezahlte Betrag wird voll zurückerstattet. Weitere Forderungen sind ausgeschlossen.

Absage: Die Absage der Reise bei Nichterreichen der Gruppengrösse erfolgt bis 30 Tage vor Abreise. In Fällen höherer Gewalt kann die Reise auch kurzfristig abgesagt werden.

Persönliche Voraussetzungen: Körperliche Gesundheit, gute physische und psychische Verfassung sowie Toleranz und Flexibilität gegenüber fremdländischen Sitten. *Vor der Reise wird ein ärztlicher Checkup empfohlen.*

Definitive Buchung: Bis 9. Februar 2008.

WANDERLUST
BARBARA STEINMANN
POSTFACH
CH-7104 VERSAM
TEL 081 921 45 97
FAX 081 921 45 97
INFO@WL-REISEN.CH
WWW.WL-REISEN.CH



LADAKH: TSO MORIRI-LAMAYURU 11. JULI - 3. AUGUST 08

Wüstenhochland im indischen Himalaja

Ladakh gehört zu den letzten Horten in denen der tibetische Buddhismus jahrhundertlang unbeeinflusst erhalten blieb. Zahlreiche Klöster geben ein Zeugnis der buddhistisch-lamaistischen Hochkultur und der Alltag der Bevölkerung ist von tiefer Religiosität geprägt. Daneben überrascht das Grenzland zwischen Karakorum, Himalaja und Transhimalaja mit einmaligen Landschaften. Unsere Reise besteht aus zwei Treckings mit kulturellen Zwischenabschnitten. Nach dem Besuch der bekanntesten Klöster Ladakhs starten wir zu unserem 9-tägigen Akklimatisations-Treck zwischen Lamayuru und Stok. Die Tour bietet Einblick in typische Ladakhidörfer und den Alltag der Bauern auf ihren Feldern. Dazwischen überschreiten wir die ersten hohen Pässe und erreichen den Zanskarfluss, den wir per Seil-Trolley überqueren. Gut an die Höhe gewöhnt endet der Treck mit zwei hohen Pässen bevor wir ins Industal zurückkehren. Nach einer kurzen Erholung im Hotel brechen wir zu den Hochebenen von Rupshu auf. Das Hochland mit seinen weiten Weidegründen ist Heimat der Nomaden, welche hier an der Grenze zu Tibet mit ihren Tierherden umherziehen. Auf unserem 5-Tages-Treck zwischen den beiden Seen Tsokar und Tsomoriri besuchen wir die Nomaden in ihren Zelten oder beobachten sie beim Melken der Tiere. Danach geht's über mehrere Fünftausender-Pässe zum Nomadenzentrum Korzok am Tsomoririsee. Hier verbringen wir einen Ruhetag bevor uns die Jeeps durch die gewaltige Schlucht des Indus nach Leh zurückbringen.

Unterwegs: Das Hauptgepäck wird von Maultieren transportiert, während wir nur den Tagesrucksack tragen. *Aus Sicherheitsgründen wird ein Extra-Reitpferd sowie eine Höhen-Druckkammer gestellt.* Zum Übernachten benutzen wir 3-er-Zelte für 2 Personen, während die Mahlzeiten im Esszelt mit Campingtischen und -stühlen eingenommen werden. Für die Verpflegung mit reichhaltigen Gerichten sorgt eine erfahrene Küchencrew. Einen Einblick in die Lebensweise der Ladakhis bietet das Abschlussessen bei einer Familie. Hier werden uns landestypische Gerichte aufgetischt, die sonst auf allen Speisetzetteln fehlen.

Hilfe vor Ort: Mit dem Beitrag aus dieser Reise unterstützen wir die „Ladakh Nuns Association“, welche die Förderung und Ausbildung der aufs krassesten benachteiligten Nonnen des Landes zum Ziel hat. Während unseres Aufenthaltes in Leh wird uns die Amchi-Ärztin Ani Palmo einen Einblick in ihre aktuellen Projekte geben.

Vorgesehenes Programm

11.7.: Abflug und Ankunft in Delhi in derselben Nacht. Transfer ins Hotel in Flughafennähe für kurzen Schlaf.
12.7.: Spektakulärer Flug über die Himalajakette nach Leh (3500 m). Hotelbezug und Ausspannen. Nachmittags Bummel durch den lebhaften Bazaar mit zahlreichen Läden und Händlern.
13.7.: Sightseeing im Industal mit Besuch der bekanntesten Klöster. Besuch bei den Ladakh Nuns mit Einführung in ihre Projekte.
14.7.: Fahrt dem Indus entlang Richtung Westen (5 h) . Unterwegs Besuch des Klosters Alchi (Unesco Weltkulturerbe) und Weiterfahrt zum mystischen Kloster Lamayuru (3450 m). Besichtigung + Camp in Klostersnähe.
15.7.: Treckstart mit unserer Crew und Pferden. Durch ein Seitental erreichen wir den Prinkti-La (3800 m) und steigen ab zum Dorf Wanla mit seiner sehenswerten Gompa. Weiter nach Tarchit (3550 m/5-6 h). Camp.
16.7.: Auf breitem Pfad entlang des Baches steigen wir durchs Ripchar-Tal an mehreren Siedlungen vorbei zum weitverstreuten Dorf Hinju. An Bewässerungskanälen entlang weiter zum schönen Wiesen-Camp (3900 m/6 h).
17.7.: Extratag mit Akklimatisationsstreck zu einem Aussichtspunkt über dem Tal. Evtl. auch Weitermarsch, in diesem Fall wird dieser Rasttag in Chilling eingezogen.
18.7.: Aufstieg durch das enger werdende Tal mit mehreren Bachüberquerungen und steiler Zickzack-Pfad zum Konzke-La (4900 m). Grandiose Aussicht in die Stok-Berge. Abstieg zum Hirtencamp beim Camglung-Do (4250 m/6 h).
19.7.: Kurzer Abstieg zum Dorf Sumda Chenmo mit seiner mystischen Maytreä-Statue. Einkehr in Lokalhaus und weiter bachabwärts wo wir auf einer Brücke den Sumda Chu überqueren. Steiler Aufstieg zum Lalak La (4200 m) und kurz hinab zu „Rosencamp“. (3950 m/5-6 h).
20.7.: Von einem wilden Zackengrat begleitet steigen wir in steilem Zickzack hinauf zum Dundunchen-La (4700 m), der grandiose Blicke zum Stok Kangri und zurück zum Konke-La bietet. Langer „Schluchtabstieg“ zum „Kupferdorf“ Chilling am Ufer des Zanskarflusses. (3350 m/6 h).
21.7.: Auf einem Seil-Trolley überqueren wir den Zanskarfluss, wo uns am andern Ufer neue Pferde erwarten. Gemütlicher Aufstieg durchs Haupttal Richtung Skyu, wo wir nach Nordosten zum Ganda-La abbiegen. Aufstieg durch eine wilde Schlucht nach Shingo (4140 m/6 h).
22.7.: Ein langer, kontinuierlicher Aufstieg bringt uns zum Ganda-La (4700 m/2 h). Abstieg durch ein langes Tal, vorbei am einsamen Hof von Yaruntse nach Rumbak. Camp auf einer schönen Wiese (3850 m/5 h).
23.7.: Steiler Aufstieg zum Stok-La (4900 m) mit schön-

em Blick übers Industal. Langer Abstieg über Sommeralpen zum Dorf Stok. Übernachtung im Hotel mit Dusche! (3414 m/6 h).

24.7.: Ausspannen oder Besuch der Morgen-Puja im Thikse-Kloster. Frühstück und Fahrt über den Taglung-Pass (5300 m) zum Tsokar. Pause am Salzsee und Fahrt durch Ebene zum Camp bei Nuruchan (4650 m/6 h).

25.7.: Eine kürzere Wanderung bringt uns über den Harlam-La (4900 m) zum Nomadencamp von Rachung Karu (4700 m/4 h).

26.7.: Rasttag bei den Nomaden mit Zelt-Besuch und Ausflug zu Anhöhen. Abends können wir die Hirten beim Zusammentreiben und Melken der Tiere beobachten.

27.7.: Zuerst sanft, dann steil hinauf zum Kyamur-La (5250 m). Vom Pass Blick zurück auf Tsokar. Gemütlicher Abstieg in ein Hochtal mit Nomadenzelten und kurzer, strenger Gegenanstieg zum Kartse-La (5200 m). Von der Passhöhe schöne Sicht zu den Eispysramiden. Abstieg zur Weide von Gyamabarma. Camp (4950 m/7 h). Oder „tiefere Variante“ nach Tsakshang, 7 h.

28.7.: Der angenehme Aufstieg zum Yalung Nyau La (5300 m) wird mit fantastischen Ausblicken auf den türkis leuchtenden Tsomoririsee belohnt. Steiler Abstieg hinunter in Ebene zu Winterplätzen der Nomaden. Dem Bach folgend zum Dorf Korzok mit seinem Kloster. Camp (4500 m, 7 h). Tiefere Variante: Tsakshang - Korzok 6 h.

29.7.: Ein Tag am Tsomoririsee mit Pferdeausritt und Tierbeobachtungen. Abends Besuch des Korzok-Klosters.

30.7.: Wir verlassen die Heimat der Nomaden und fahren mit Jeeps über Hochsteppen und durch die imposante Indusschlucht nach Leh zurück (8 h). Hotelbezug.

31.7.: Sightseeing des Palasthügels von Leh und Besuch im Zentrum der „Womens Association of Ladakh“ mit Info-Film über Ladakh. Freier Nachmittag. Abends Essen bei einer Ladakhifamilie mit einheimischen Spezialitäten.

1.8.: Rückflug nach Delhi und Transfer ins Hotel. Nachmittags Einkaufsbummel und Entspannen.

2.8.: Besichtigung von Neu- und Alt-Delhi und Rikscharfahrt durch den Bazaar. Tageshotel. Abends Abschiedsessen und frühe Fahrt zum Flughafen.

3.8.: Abflug kurz nach Mitternacht und Ankunft in Zürich am selben Tag.

Anforderungen: Der 1. Treck enthält kurze Wegstücke die Trittsicherheit und Vertrautheit mit steilerem Gelände erfordern. Wenige Male müssen Bachfurten durchwaten oder kurze Geröllpartien begangen werden. Der 2. Treck weist ausser der Höhe keine Schwierigkeit auf. Längere Auf- und Abstiege und die Höhenlage verlangen von den TeilnehmerInnen eine gute Gesundheit und Kondition. Auf eine gute Akklimatisierung wurde speziell geachtet.

Anmeldetalon (bitte pro Teilnehmer 1 Formular)

| | |
|--------------------|------------|
| Reise | |
| Datum | Preis |
| Name (wie Pass) | |
| Vorname (wie Pass) | |
| Strasse | |
| PLZ/Ort | |
| Tel-Priv. | Gesch. |
| e-mail/Fax | |
| Geburtsdatum | |
| Geburtsort | |
| Beruf | |
| Nationalität | Pass-Nr. |
| Ausstell-Dat | Gültig bis |
| Ausgestellt in | |

Ihr Reisepass muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein!

Ich habe eine obligatorische Annullations- und Rückreise-Versicherung, die ab Anmeldedatum läuft:
q Ja (bitte Kopie mit Laufzeit + Deckung beilegen)
q Nein (ich bestelle die Mobiliar-Reiseversicherung für Fr. 83.-, 1 Jahr gültig, weltweit)

Für Flug: vegetarische Buchung q Ja q Nein

Unterkunft: Ich wünsche folgende Buchung
q Doppelzimmer-/zelt
q Einzelzimmer-/zelt (falls verfügbar, gegen Aufpreis)

In Notfällen (Erkrankungen, etc.) bitte verständigen:
(Name, Tel, Fax, Mail)

Mit meiner Unterschrift anerkenne ich die Reisebedingungen im Jahres- und Detailprogramm.

Ort u. Datum

Unterschrift

Einsenden an: WANDERLUST, Postfach, CH-7104 Versam,
Tel. 081 921 45 97, Fax 081-921 45 97.

Anmeldetalon (bitte pro Teilnehmer 1 Formular)

| | |
|--------------------|------------|
| Reise | |
| Datum | Preis |
| Name (wie Pass) | |
| Vorname (wie Pass) | |
| Strasse | |
| PLZ/Ort | |
| Tel-Priv. | Gesch. |
| e-mail/Fax | |
| Geburtsdatum | |
| Geburtsort | |
| Beruf | |
| Nationalität | Pass-Nr. |
| Ausstell-Dat | Gültig bis |
| Ausgestellt in | |

Ihr Reisepass muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein!

Ich habe eine obligatorische Annullations- und Rückreise-Versicherung, die ab Anmeldedatum läuft:
q Ja (bitte Kopie mit Laufzeit + Deckung beilegen)
q Nein (ich bestelle die Mobiliar-Reiseversicherung für Fr. 83.-, 1 Jahr gültig, weltweit)

Für Flug: vegetarische Buchung q Ja q Nein

Unterkunft: Ich wünsche folgende Buchung
q Doppelzimmer-/zelt
q Einzelzimmer-/zelt (falls verfügbar, gegen Aufpreis)

In Notfällen (Erkrankungen, etc.) bitte verständigen:
(Name, Tel, Fax, Mail)

Mit meiner Unterschrift anerkenne ich die Reisebedingungen im Jahres- und Detailprogramm.

Ort u. Datum

Unterschrift

Einsenden an: WANDERLUST, Postfach, CH-7104 Versam,
Tel. 081 921 45 97, Fax 081-921 45 97.